

## Presseinformation

14. März 2016

### Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

#### Von „Alles Theater“ in St. Pölten bis „P. Hugo Hantsch“ in Melk

Am Mittwoch, 16. März, präsentiert die Literarische Gesellschaft St. Pölten ab 19 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die Ausgabe 63 der Literaturzeitschrift „etcera“ unter dem Titel „Alles Theater“: Neben einem Interview mit dem Heftkünstler Walter Berger stehen dabei auch eine Lesung von Egyd Gstättnner aus seinem Roman „Das Freudenhaus“ sowie Lieblingslieder des Duos B.U.G.L. (Beinahe Unter der GürtelLinie) auf dem Programm. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Literarischen Gesellschaft St. Pölten unter 02742/422 10, e-mail [info@litges.at](mailto:info@litges.at) und <http://www.litges.at/>.

Am Donnerstag, 17. März, bringt Viktor Gernot ab 19.30 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt ein „Best of ... G'schichten und Lieder“ auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. [www.wnkultur.at/kabarett](http://www.wnkultur.at/kabarett).

Ebenfalls am Donnerstag, 17. März, ist ab 19.30 Uhr im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten als Gastspiel einer Koproduktion der Ruhrfestspiele Recklinghausen, des Théâtre National du Luxembourg und des Staatstheaters Mainz die Österreich-Premiere von Eugène Ionescos Stück „Die Nashörner“ zu sehen. Unter der Regie von Frank Hoffmann spielen Samuel Finzi, Wolfram Koch u. a. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail [karten@landestheater.net](mailto:karten@landestheater.net) und <http://www.landestheater.net/>.

Am Freitag, 18. März, lädt das Literaturhaus NÖ in Krems/Stein ab 20 Uhr zu einer Preview auf das 18. Internationale Kulturfestival „Literatur & Wein“. Mit dabei sind u. a. Reinhard P. Gruber und Erwin Einzinger. Nähere Informationen und Karten beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail [ulnoe@ulnoe.at](mailto:ulnoe@ulnoe.at) und <http://www.ulnoe.at/> bzw. <http://www.literaturhausnoe.at/>.

Am Freitag, 18. März, bringt auch das Europaballett St. Pölten bei seiner „Frühlingsgala 2016“ ab 19 Uhr im Theater des Balletts in St. Pölten klassische sowie moderne Choreographien auf die Bühne. Highlight des Programms sind Szenen aus dem Ballett „La Fille mal gardée“ mit den beiden Solisten Iacana

### Presseinformation

Castro und Adson Zocca vom Kroatischen Nationaltheater Osijek. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail [st.poelten@ballett.cc](mailto:st.poelten@ballett.cc) und <http://www.ballett.cc/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten wiederum ist am Freitag, 18. März, Günther „Gunkl“ Paal zu Gast und zeigt ab 19.30 Uhr „So Sachen - Ein Stapel Anmerkungen“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail [karten@bih.at](mailto:karten@bih.at) und <http://www.bih.at/>.

Kabarett gibt es am Freitag, 18. März, auch im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, wo sich Tanja Ghetta ab 20 Uhr dem „Höhenrausch“ verschreibt. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail [theater@tam.at](mailto:theater@tam.at) und <http://www.tam.at/>.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk gastiert am Freitag, 18. März, Roland Düringer mit seinem neuen Programm „Ich allein?“. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Ab Freitag, 18. März, bringt auch die Theatergruppe Hollenstein im Wirtshaus Hilbinger in Hollenstein an der Ybbs das Stück „Gute Lügen leben länger“ von Bernd Gombold zur Aufführung; die Premiere beginnt um 20 Uhr. Folgetermine: 19., 27. und 28. März jeweils ab 20 Uhr bzw. 20. März ab 14 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0664/473 65 70 bzw. 0664/543 00 89 und e-mail [babsi.lueger@gmx.at](mailto:babsi.lueger@gmx.at).

Eine weitere Eisenstraße-Bühne, die Waidhofner Volksbühne, spielt ab Samstag, 19. März, im Plenkersaal in Waidhofen an der Ybbs „Der gestiefelte Kater“ nach Ludwig Tieck (Regie: Michaela Hilbinger); die Premiere beginnt um 15 Uhr. Folgetermine: 20. und 26. März jeweils ab 15 Uhr sowie 22., 23. und 25. März jeweils ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0676/360 65 22 bzw. beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255.

In der Mostviertelhalle in Stadt Haag gelangt am Freitag, 18., und Samstag, 19. März, jeweils ab 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 20. März, ab 16 Uhr das Musical „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice zur Aufführung. An der Produktion des Jugendhauses Schacherhof in Seitenstetten sind insgesamt 70 Jugendliche aus Nieder- und Oberösterreich beteiligt. Nähere Informationen und Karten unter 07477/490 49, e-mail [jugendhaus@schacherhof.at](mailto:jugendhaus@schacherhof.at) und <http://www.schacherhof.at/>.

Am Samstag, 19. März, ab 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 20. März, ab 14.30 und

### Presseinformation

19.30 Uhr stehen im Gasthaus Schmölz in St. Christophen noch drei Aufführungen des Stücks „3 Weiber und ein Gockel“ von Erich Koch auf dem Spielplan des Theatervereins Die Lengenbacher. Nähere Informationen und Karten unter 0676/365 74 57, e-mail [office@dielengenbacher.at](mailto:office@dielengenbacher.at) und <http://www.dielengenbacher.at/>.

Am Sonntag, 20. März, veranstaltet die Galerie am Lieglweg in Neulengbach ab 11.15 Uhr unter dem Titel „Das Leben ist ein Geschenk“ ein Literaturfrühstück, bei dem Anita Zieher und Rudi Hausmann Texte von Hannah Arendt, Christine Lavant, Erich Fried, Kahlil Gibran, Christina Busta, Konstantin Wecker u. a. zu Gehör bringen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail [ursula.fischer@utanet.at](mailto:ursula.fischer@utanet.at) und <http://www.galerieamlieglweg.at/>.

Schließlich hält P. Prior Mag. Wilfried Kowarik OSB am Montag, 21. März, ab 19.30 Uhr im Dietmayrsaal von Stift Melk einen Vortrag über „P. Hugo Hantsch - Benediktiner und Universitätsprofessor“. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail [kultur@stiftmelk.at](mailto:kultur@stiftmelk.at) und <http://www.stiftmelk.at/>.